



Amtliche Pilzkontrolle Rapperswil-Jona und Eschenbach

Pilzkontrolleurin Siân Sprenger und Philipp Eschmann
im Betriebsgebäude der Abwasserreinigungsanlage
ARA Rapperswil-Jona, Stampfstrasse 45, 8645 Jona

Öffnungszeiten Pilzkontrolle:

ab Dienstag, 11. August 2026, bis Sonntag, 8. November 2026
Dienstag und Donnerstag jeweils 17.30 – 18.30 Uhr
Sonntag 17.00 – 18.30 Uhr
oder auf Anfrage

Kontakt ausserhalb Kontrollzeiten:

Siân Sprenger, Wald, 079 772 21 16, siansprenger@gmail.com

Pilzkurse 2026 > www.pilzfieber.ch

- Pilzkurs intensiv: Theorie: 18. August, 15. September und 20. Oktober 2026
Exkursionen: 5. September, 3. und 24. Oktober 2026
- Crashkurs: 13. September 2026, ganztags
- Exkursionen individuell auf Anfrage

Empfehlungen Pilzsammeln

- beachten Sie die Schonzeiten & Mengenregelungen (je nach Kanton unterschiedlich);
- von unbekannten Pilzarten nehmen Sie 1-2 Exemplare mit, unbedingt ganze Pilze;
- sammeln Sie nur schöne Pilze, bitte keine gammigen, alten- oder Baby-Pilze;
- befreien Sie die Pilze von Erde und Laub etc.;
- transportieren Sie Pilze immer in offenen Gefässen (z. B. Körbe und Papiertaschen);
- bringen Sie die Pilze wenn möglich nach Sorten getrennt in die Kontrolle.

Empfehlungen Pilzkonsum

- Keine unkontrollierten Pilze verschenken oder verkaufen (Kontrollschein);
- Pilze im Kühlschrank aufbewahren und innert 24 Stunden konsumieren;
- Pilze sind schwerverdaulich, nur kleine Mengen essen & genug lang kochen.

Pilze sind wichtig

- Pilze tragen viel zum ökologischen Gleichgewicht bei, begegnen Sie ihnen respektvoll;
- Sammeln Sie nur so viele Pilze, wie Sie auch brauchen;
- Schonen Sie Wald und Wild;
- Zerstören Sie keine Pilze, auch wenn sie giftig sind.